

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 4 (1948)
Heft: 11

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Ecke für unsere Mitglieder

Liebe Mitglieder!

Vor einem Jahre standen wir mitten im Abstimmungskampfe. Wir konnten uns damals gar nicht vorstellen, jemals wieder die Hände in den Schoß zu legen und zu warten . . . Und? Haben wir die seither verstrichene Zeit genützt? Das frage ich alle, die am Abend des 30. November gelobten, den steinigen Boden durch stille, aber unentwegte Kleinarbeit für eine spätere Saat vorzubereiten. —

Aber lassen wir den 30. November in Nebeln und Regenschauern untertauchen. Ihm folgte der **1. Dezember**, ein neuer Morgen. Dieses Tages wollen wir gedenken, in fröhlicher Gemeinschaft, losgelöst von unsern Alltags- und Stimmrechtssorgen! Alle sind herzlich eingeladen, mitzufeiern. Alle sind aber auch eingeladen, ihren Tribut zu leisten: unsere **Künstlerinnen** melden bis zum **25. November 1948** bei der Unterzeichneten ihre Darbietungen an, damit etwas Ordnung in unser Programm kommt. Für unsern **Weihnachtsbazar**, dessen Erlös für unsere Weiterarbeit bestimmt ist, hätten wir gerne **Eigenprodukte unserer Mitglieder**: Backwerk (mit Angabe der Herkunft und des Rezepts) und Handarbeiten (z. B. Kindersachen, Serviettentaschen, Deckeli, selbstverfertigte Tiere und Puppen, bemalte Sachen, usw.). Wer keine Zeit für eine persönliche Leistung hat, der unterstütze unsere Weiterarbeit durch eine Barspende auf unser Postcheckkonto VIII 14151, mit Vermerk „für die Weiterarbeit“.

Die Naturalgaben sind am 1. Dezember 1948, im Laufe des Nachmittags, im Vortragssaal des Kongresshauses (siehe Einladung) abzugeben oder per Post ungefähr auf diesen Zeitpunkt dorthin zu adressieren: „Frauenstimmrechtsverein Zürich, Vortragssaal, Kongresshaus Zürich, zu Hd. von Frau Dr. Rigling“.

Für jede noch so bescheidene Gabe dankt herzlich
die Präsidentin:

A. Rigling-Freiburghaus, Frohburgstr. 17, Zürich 6

Redaktion: L. Lienhart, Rebergstrasse 33, Zürich 37, Telefon 26 05 44

Inserate an: Annoncen-Regie G. Heusser-Schäfer, Zürich-Oerlikon, Telefon 46 78 05

*Anmeldungen von Abonnenten u. Adressänderungen erbeten an: Frau Pia Kaufmann
Büchnerstrasse 26, Zürich 6, Telefon 26 24 74*

Postcheckkonto des Frauenstimmrechtsvereins Zürich No. VIII 14151